

Jahresbericht 2024 des Naturschutzvereins der Gemeinde Kirchberg

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde

Die **Hauptversammlung am 23. Februar 2024** im Restaurant Toggenburgerhof Kirchberg war Auftakt für unser 40. Jubiläumsjahr. Begleitet wurde die 40. Hauptversammlung durch einen Vortrag unseres Verbandes BirdLife Schweiz. Der spannende **Vortrag** war dem Thema **Zwergtaucher, Vogel des Jahres 2024**, gewidmet. Als einer unserer kleinsten Wasservögel und Symbol für qualitativ hochwertige Gewässer, ist er Botschafter für den Ausbau der Ökologischen Infrastruktur und ebnet auch vielen anderen Lebewesen den Weg zu einem zusammenhängenden Mosaik aus wertvollen Lebensräumen.

Zu diesem öffentlich gehaltenen Vortrag konnten wir erfreulicherweise auch einige Nicht-Mitglieder begrüßen.

Vereinsaktivitäten



Am **6. März 2024** konnten wir mit **Levi Fitze** in den einzigartigen Lebensraum der Alpen eintauchen. An seinem **Vortrag**, einer Mischung aus spannenden Fakten über die Tierwelt und Anekdoten aus seiner Arbeit als Naturfotograf, lernten wir die tierischen Bewohner unserer Alpen kennen und konnten über die wunderschöne Bergwelt stauen.



Zwischen dem 9. Februar und dem 31. März 2024 koordinierten wir erfolgreich die **Amphibienrettung in Bazenheid**. 23 Helfer:innen haben während der Wanderung der Amphibien zu ihren Laichgewässern im Dorf Bazenheid Kontrollgänge an bestimmten Strassenabschnitten durchgeführt. Insgesamt konnten dabei 851 Grasfrösche, 302 Erdkröten, 205 Bergmolche und 6 Feuersalamander gerettet werden.



Die Mitglieder des Naturschutzvereins der Gemeinde Kirchberg haben an der Hauptversammlung vom 23. Februar 2024 das überarbeitete Konzept «Patenbäume Hochstamm-Obstgarten Husen» zur Weiterverfolgung durch den Vorstand verabschiedet. Im Anschluss konnten innert kurzer Zeit praktisch für alle Hochstamm-Obstbäume Pat:innen gefunden werden. An einem **Kickoff-Anlass** am **4. Mai 2024** organisierten wir ein erstes **gemeinsames Treffen im Hochstamm-Obstgarten Husen** zum Austausch und zur Ideenentwicklung. Dabei haben wir auch die Bewirtschaftung und das Obsten diskutiert. Vieles ist im ersten Patenschaftsjahr gut gelaufen, einige Abläufe und Arbeiten müssen aber sicherlich noch überdacht werden. Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei den Pat:innen unseres Hochstamm-Obstgartens, sowie bei allen weiteren Helfer:innen für das Mitdenken und Mithelfen im Obstgartenjahr 2024.



Am **12. Mai 2024** fand unsere **traditionelle Morgenexkursion zum Muttertag** statt. Für einmal war zur Abwechslung strahlender Sonnenschein angesagt. Deshalb war es auch nicht verwunderlich, dass sich zur diesjährigen Morgenexkursion rund 30 Erwachsene und Kinder in **Dietschwil** eingefunden hatten. Auf einer gemütlichen Rundtour über den Giessenfall und Letten zurück nach Dietschwil konnten die Teilnehmenden die schöne Morgenstimmung mit Vogelkonzert geniessen und gleichzeitig den spannenden Ausführungen des Feldornithologen Jakob Hochuli lauschen. Neben verschiedensten Vögeln konnten wir viele weitere interessante Tier- und Pflanzenarten entdecken. Natürlich durfte auch ein Zwischenhalt mit Kaffee und Znüni nicht fehlen.



Im Rahmen des Festivals der Natur haben wir am **22. Mai 2024** in Bazenheid einen **Abendspaziergang zum Thema «Biodiversität im Siedlungsraum»** durchgeführt. Pünktlich zum Treffpunkt unseres Abendspaziergangs zogen Gewitterwolken auf. Umso erfreulicher war es, dass sich dennoch eine Gruppe von 15 Interessierten in Bazenheid eingefunden hatte. Und sie sollten nicht vergebens kommen. Neben kurzen Regenphasen zeigte sich dann auch die Sonne in längeren Abschnitten und bescherte uns eine schöne Abendstimmung. Bruno Schättin und Samuel Häne führten die Gruppe durch das Dorf Bazenheid, wo sie anhand von lobenswerten, aber auch an negativen und verbesserungsfähigen Beispielen den oft unterschätzten Wert der Biodiversität im Siedlungsraum erläuterten.



Am **7. September 2024** fand bei spätsommerlichen Temperaturen unser jährlicher **Pflegeeinsatz im Naturschutzgebiet Ischnitt** in Kirchberg/Dietschwil statt. Wir reichten das Schnittgut der zuvor gemähten Flächen des Flachmoors und der Amphibienweiher und schichteten dieses auf Depots für den Abtransport. Diese Arbeiten zum Erhalt des Schutzgebiets Ischnitt bringen uns einen wichtigen finanziellen Beitrag für unsere Vereinskasse ein. Deshalb waren wir sehr dankbar für die tolle Mithilfe aller Anwesenden. Nachdem die Arbeiten erledigt waren, durften wir bei gemütlichem Beisammensein den feinen Ziveri geniessen.



Am **19. Oktober 2024** fand in unserem **Hochstamm-Obstgarten in Husen** der letzte grosse **Arbeitseinsatz** in diesem Jahr statt. Organisiert und koordiniert durch den Vorstand, fanden sich erfreulicherweise viele Baumpat:innen und weitere Vereinsmitglieder im Hochstamm-Obstgarten ein. Neben verschiedenen Reparaturarbeiten am Zaun, konnten wir gemeinsam Fallobst räumen, Mostobst ernten und weitere kleinere Unterhaltsarbeiten erledigen. Ein anschliessender Apéro bot allen Helfer:innen die Möglichkeit für Austausch und zukünftige Ideen. Aus dem gesammelten Obst haben wir im Anschluss nochmals Süssmost produziert.



Zum 40-jährigen Jubiläum des Naturschutzvereins der Gemeinde Kirchberg führten wir einen **Fotowettbewerb zum Thema «Natur im Toggenburg»** durch. Dabei konnten EinwohnerInnen der Gemeinde Kirchberg eine Auswahl von maximal drei Bildern von Tieren, Pflanzen, Pilzen oder Naturlandschaften des Toggenburgs einreichen. Die Fachjury, bestehend aus René Güttinger (Biologe und Naturfotograf), Patrick Fässler (Naturfotograf) und Esther Wullschleger Schättin (Vorstandsmitglied, Zoologin und Fachjournalistin) hat die eingereichten Fotos bewertet und an der **Prämierung anlässlich unseres Herbsthocks am 15. November 2024** im Rest. Rössli in Gähwil vorgestellt. Erfreulicherweise haben gegen 40 Personen, darunter auch mehrere Kinder, am Wettbewerb teilgenommen.

IT/Webseite

Nachdem wir 2022 die Mitgliederverwaltung, Datenablage und Buchhaltung via ClubDesk eingeführt hatten, durften wir in einem zweiten Erneuerungsschritt, pünktlich zu unserem 40-jährigen Vereinsjubiläum, unsere **neue Webseite** präsentieren.

Vorstand

Der Vorstand traf sich 2024 zu **vier protokollierten Sitzungen** an unterschiedlichen Standorten. Es wurde viel ehrenamtliche Arbeit in ein spannendes, vielfältiges Jahresprogramm investiert. Ein regelmässig erscheinender **Newsletter** informierte weiterhin die Mitglieder des Naturschutzvereins gebündelt über Interessantes aus der Natur, aus unseren Verbänden BirdLife St. Gallen und Schweiz sowie über unsere Vereinsanlässe. An dieser Stelle sei dem ganzen Vorstandsteam für das ehrenamtliche und nicht selbstverständliche Engagement zu Gunsten unseres Vereins gedankt.

Mutationen

Im Vereinsjahr 2024 konnten wir eine **erfreuliche Anzahl an Neueintritten** begrüßen (8 Einzelmitglieder, 6 Familien). Wir hatten aber auch **drei Austritte** (3 Familienmitgliedschaften) zu verzeichnen. Zudem mussten wir uns leider für immer von unseren langjährigen Mitgliedern Yvonne Sennhauser und Franz Koller verabschieden. Sie sind im letzten Herbst verstorben. Per 31.12.2024 zählt der Naturschutzverein der Gemeinde Kirchberg **total 151 Mitglieder** (45 Einzel- und 53 Familienmitgliedschaften).

Dank

Zum Abschluss des Vereinsjahres 2024 möchte ich mich bei meinen Vorstandskolleg:innen für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Unterstützung und die gemütlichen Sitzungen bedanken. Aber ich möchte auch einen Dank an euch, liebe Mitglieder des Naturschutzvereins der Gemeinde Kirchberg, richten. Dank eurer Unterstützung und eurem Engagement verleiht ihr der reichen Natur in der Gemeinde Kirchberg eine Stimme. Als Naturschutzverein vertreten wir die Natur in der Gemeinde. Deshalb setzen wir uns seit nun mehr als 40 Jahren für den Erhalt und die Förderung unserer wertvollen Naturwerte ein. Ich hoffe, wir können auch im Jahr 2025 auf eure Unterstützung zählen und euch bei vielen unserer Vereinsanlässen begrüßen!

Wolfikon, Januar 2025

Für den Vorstand des Naturschutzvereins der Gemeinde Kirchberg



Samuel Häne, Präsident